

Bereich: Unterstützungsangebote im Schulbereich

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Schulpsychologie</p>	<p>Zielgruppe: Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen aller Schularten</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die Schule oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Beratung und psychologische Unterstützung bei Lernschwierigkeiten, Problemen in Leistungsbereichen, Prüfungsangst, Schulwahl und Schulwechsel, Konflikten mit Mitschüler/innen oder Lehrpersonen und sonstigen Problemen</p> <p>Ziel: Information und Unterstützung von Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen</p>	<p>Schulpsychologie Vorarlberg Bildungsdirektion für Vorarlberg Abt. Präs/4 - Schulpsychologie und Schulärztlicher Dienst Mag. Dr. Brigitta Amann T 05552/63863/242 brigitta.amann@bildung-vbg.gv.at schulpsychologie@bildung-vbg.gv.at www.bildung-vbg.gv.at/schulpsychologie</p> <p>Standort: 6900 Bregenz, Kapuzinergasse 1, 2.OG 6850 Dornbirn, Marktplatz 5, 3.OG 6800 Feldkirch, Steingasse 2, 2.OG 6700 Bludenz, Josef-Wolf-Platz 2, 1.OG</p> <p>Fördergeber: Bildungsministerium (BMBWF)</p>
<p>Schulsozialarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • ifs - Institut für Sozialdienste 	<p>Zielgruppe: SchülerInnen, Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen der betreuten Schulen</p> <p>Zugang: in erster Linie über Eigeninitiative der SchülerInnen, ebenso über Erziehungsberechtigte oder Lehrpersonen/Schulleitung Terminvereinbarungen während der Anwesenheitszeiten an den Schulen oder Kontaktaufnahme telefonisch bzw. per email</p>	<p>Beratung und Begleitung für SchülerInnen bei persönlichen Krisen (z.B. häusliche Gewalt, Scheidung/Trennung, Konflikte im sozialen Umfeld) sowie bei schulischen Themen (z.B. Mobbing und Gewalt an der Schule, Konflikte mit SchülerInnen oder Lehrpersonen, Überforderung)</p> <p>Beratung, Unterstützung und Vermittlung für Erziehungsberechtigte</p> <p>Coaching und Unterstützung für Lehrpersonen bei psychosozialen Themen</p> <p>Unterstützung bei der Entwicklung von Schulhauskultur</p> <p>Ziel: Unterstützung von SchülerInnen und deren Familien, Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen bei sozialen Themen, Förderung von Kooperation, Kommunikation und Partizipation an der Schule, Empowerment</p>	<p>ifs - Institut für Sozialdienste Fachbereich Schulsozialarbeit Lisa Sturn 0664/60884429 lisa.sturn@ifs.at</p> <p>Standorte: derzeit an 27 Schulen in Vorarlberg (Standorte, Telefonnummer und Email entnehmen Sie bitte der Homepage)</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg und Kommunen</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Schüler/innenberatung Bildungsberatung</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Schüler/innen, Eltern</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die Schule oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Angebote</p> <p>Informationsberatung über Bildungsgänge, Eingangsvoraussetzungen und Abschlussqualifikationen</p> <p>Ziel: Problembewertung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, erste Anlaufstelle bei persönlichen Krisen, Vermittlung von Hilfe, Informationen über Ausbildungsmöglichkeiten und bei Bedarf weiterleiten</p>	<p>Kontakt</p> <p>An jeder Schule gibt es eine/n Schüler/innen- bzw. Bildungsberater/in</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Zick Zack Schulsozialarbeit • AQUA Mühle Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Schüler/innen, Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen im Pflichtschulbereich</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die Schule mit Zuweisung über Bildungsdirektion, über Kinder und Jugendhilfe</p>	<p>Angebote</p> <p>Beratung und Unterstützung für Schüler/innen in Krisen</p> <p>Beratung und Betreuung von Schüler/innen, Erziehungsberechtigten und Lehrpersonen in krisenhaften Situationen, bei Gewalt oder Mobbing, bei Erziehungsschwierigkeiten, bei Schul- und Lernproblemen</p> <p>Ziel: Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in schwierigen Situationen. Gruppenprojekte als soziales Lernfeld außerhalb der Schule. Aktivieren eigener Ressourcen und der Ressourcen im System.</p>	<p>Kontakt</p> <p>AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH 05522/51596 www.aqua-soziales.com info@aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Frastanz, Obere Lände 5b</p> <p>Zick Zack Schulsozialarbeit Bertram Seewald 0699/15159618 bertram.seewald@aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Dornbirn, Schlachthausstraße 7c Bludenz, Rathausgasse 12</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

Bereich: Beratung, Begleitung und Coaching

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Jugendcoaching, NEBA Angebot</p> <ul style="list-style-type: none"> • BIFO • dafür 	<p>Zielgruppe: Jugendliche, welche Unterstützung auf ihrem Weg ins Berufsleben brauchen, Schul- und Lehrabbrecher/innen</p> <p>BIFO: Jugendliche ab dem 9. Schuljahr bis 19 Jahre</p> <p>dafür: Jugendliche ab dem 9. Schuljahr bis 24 Jahre mit Beeinträchtigung oder sonderpädagogischem Förderbedarf, Jugendliche die voraussichtlich keine reguläre Lehre absolvieren können, Jugendliche im Strafvollzug bis zum 21. Lebensjahr</p> <p>Zugang BIFO: Anmeldung erfolgt über die Schulen, die Offene Jugendarbeit, Systempartner oder durch Selbstmeldung</p> <p>Zugang dafür: Anmeldung erfolgt über die Schule, die Justiz bzw. Bewährungshilfe, Systempartner oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: nach Bedarf bis zu einem Jahr</p> <p>Beratung, Begleitung und Betreuung im Berufswahlprozess, Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennen lernen</p> <p>Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten, Unterstützung bei der Stellensuche, Schnuppern, Bewerbung, etc.</p> <p>Ziel: Jugendliche dazu befähigen, eine passende Berufswahlentscheidung zu treffen und den Übergang ins Berufsleben erfolgreich zu schaffen.</p>	<p>BIFO 05572/31717 info@bifo.at www.bifo.at</p> <p>Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14 Bregenz, Anton-Schneider-Straße 2</p> <p>dafür 05576/20770 info@dafuer.at www.dafuer.at</p> <p>Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Fohrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 40</p> <p>bei Bedarf auch in externen Einrichtungen</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>
<p>ifs Jugendberatung Mühleitor</p>	<p>Zielgruppe: Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene ca. zwischen 13 und 25 Jahren, deren Eltern und Angehörige sowie Schulen, Gemeinden und Einrichtungen</p> <p>Zugang: Freier und freiwilliger Zugang im Rahmen der Beratungsangebote des ifs.</p>	<p>Inhalt: Beratung und Begleitung für Jugendliche bei psychosozialen Fragestellungen und Schwierigkeiten, Erziehungsberatung für Eltern sowie Beratung und Begleitung von Gesamtfamilien</p> <p>Durchführung des Pflichtschulabschlusskurses in Kooperation mit der VHS Götzis und Durchführung von Sprachkompetenztrainings in Kooperation mit okay.zusammen leben.</p> <p>Ziel: Begleitung und Unterstützung der Zielgruppe; Anlaufstelle für Krisen, Information rund um das Thema Basisausbildung</p>	<p>ifs Jugendberatung Mühleitor Sigrid Hämmerle-Fehr 05/1755 565 jugendberatung.muehleitor@ifs.at</p> <p>Standort: Feldkirch, Schillerstraße 18 Bludenz, Bahnhofstraße 19</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Jobcoaching, NEBA Angebot</p> <ul style="list-style-type: none"> • dafür 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche mit Beeinträchtigung ab der 9. Schulstufe bis zum 24. Lebensjahr mit einem GdB von mind. 30%, Jugendliche mit sozialer oder emotionaler Beeinträchtigung bis zum 24. Lebensjahr, Erwachsene ab dem 24. Lebensjahr und einem GdB von mind. 30%</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die (Jugend) Arbeitsassistenten, Systempartner, Betrieb oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: max. 6 Monate</p> <p>Jobcoaching findet während eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses oder eines Lehrgangs zur Berufserprobung statt</p> <p>Direkte Begleitung, Training von Arbeitsschritten, Unterstützung der Arbeitsorganisation, Begleitung und Entwicklung von Qualifizierungsschritten, Konfliktmanagement, Training des Weges zum Arbeitsplatz</p> <p>Ziel: funktionierende berufliche Integration</p>	<p>Kontakt</p> <p>dafür</p> <p>05576/207 70 info@dafuer.at www.dafuer.at</p> <p>Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Fohrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 40</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Berufsausbildungsassistenz (BAS) - SMS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Büro für Berufsintegrationsprojekte Öhe GmbH 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Personen im Alter von 15 - 24, die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und/oder zumindest teilweise nach dem Lehrplan einer Sonderschule unterrichtet wurden, oder Jugendliche mit Beeinträchtigung im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des Landesbehindertengesetzes. Jugendliche, die sich bereits in einem Lehrverhältnis nach §1 Berufsausbildungsgesetz befinden, in diesem jedoch überfordert sind</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über das Jugendcoaching oder durch die Jugendarbeitsassistenten, Berufsschulen, Ausbildungsbetriebe oder Ausbildungseinrichtungen, Wirtschaftskammer oder durch das AMS</p> <p>wichtig: Zugang nur möglich, wenn das Ergebnis eines durchgeführten Jugendcoachings eine Berufsausbildung nach § 8b BAG vorsieht</p>	<p>Angebote</p> <p>Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung von Jugendlichen im Rahmen der Berufsausbildung nach dem §8b Berufsausbildungsgesetz (verlängerte Lehre oder Teilqualifikation), während der gesamten Ausbildungszeit</p> <p>Koordination und Vernetzung einzelner Systempartner/innen (Lehrbetriebe und Ausbildungseinrichtungen, Berufsschulen und Schulbehörden, Erziehungsberechtigte, soziale Dienstleister, etc.)</p> <p>Information, Beratung und Sensibilisierung in allen Belangen der integrativen Berufsausbildung</p> <p>Ziel: nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft durch Erlangung eines anerkannten Ausbildungsabschlusses</p>	<p>Kontakt</p> <p>Büro für Berufsintegrationsprojekte Öhe GmbH</p> <p>05576/42423 heike.ellensohn@integrationsprojekte.eu www.berufsausbildungsassistenz.at</p> <p>Standort: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Berufsausbildungsassistenz (BAS) – AMS</p> <ul style="list-style-type: none"> Berufsausbildungsassistenz Öhe GmbH 	<p>Zielgruppe: Personen im Alter von 15 - 25 ohne Abschluss der Neuen Mittelschule bzw. mit negativem Abschluss einer dieser Schulen, oder Personen von denen aufgrund des Ergebnisses einer vom AMS oder SMS beauftragten Beratungs-Betreuungs-, oder Orientierungsmaßnahme angenommen werden muss, dass für sie aus ausschließlich in der Person gelegene Gründen, die durch eine fachliche Beurteilung nach einem in den entsprechenden Richtlinien des AMS oder SMS zu konkretisierenden Vier-Augen-Prinzip festgestellt wurden, der Abschluss eines Lehrvertrages gemäß § 1 BAG nicht möglich ist. Jugendliche die sich bereits in einem Lehrverhältnis nach §1 Berufsausbildungsgesetz befinden, in diesem jedoch überfordert sind.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über das Jugendcoaching, durch die Jugendarbeitsassistenz, Berufsschulen, Ausbildungsbetriebe oder Ausbildungseinrichtungen, Wirtschaftskammer oder durch das AMS</p>	<p>Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung von Jugendlichen im Rahmen der Berufsausbildung nach § 8b Berufsausbildungsgesetz (verlängerte Lehre oder Teilqualifikation), während der gesamten Ausbildungszeit</p> <p>Koordination und Vernetzung einzelner Systempartner/innen (Lehrbetriebe und Ausbildungseinrichtungen, Berufsschulen und Schulbehörden, Erziehungsberechtigte, soziale Dienstleister, etc.)</p> <p>Information, Beratung und Sensibilisierung in allen Belangen der integrativen Berufsausbildung</p> <p>Ziel: nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft durch Erlangung eines anerkannten Ausbildungsabschlusses</p>	<p>Berufsausbildungsassistenz Öhe GmbH 05576/42423 heike.ellensohn@integrationsprojekte.eu www.berufsausbildungsassistenz.at</p> <p>Standort: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Arbeitsassistent, NEBA Angebot</p> <ul style="list-style-type: none"> • dafür 	<p>Zielgruppe: Jugendliche mit Beeinträchtigung ab dem 9. Schuljahr bis zum 24. Lebensjahr mit einem GdB von mind. 30%, ebenso Jugendliche mit sozialer und emotionaler Beeinträchtigung bis zum 24. Lebensjahr. Weiters Personen ab dem 24. Lebensjahr, die erwerbstätig sind oder dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen mit einem GdB ab 30%.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über Systempartner, Jugendcoaching, Betriebe oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: nach Bedarf, max. 12 Monate</p> <p>Beratung von Betrieben und im betrieblichen Umfeld</p> <p>Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Arbeits- oder Ausbildungsplatz und beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, ebenfalls Hilfestellung bei der Abklärung von beruflichen Perspektiven unter Berücksichtigung der persönlichen Lebenssituation und der Fähigkeiten sowie Zusammenarbeit mit Einrichtungen, Behörden und Institutionen</p> <p>Diagnostik, Stärken-Schwächenanalyse bei Bedarf</p> <p>Ziel: Ausbildungsplatz, Erlangung und/oder Erhaltung des Arbeitsplatzes</p>	<p>dafür</p> <p>05576/207 70 info@dafuer.at www.dafuer.at</p> <p>Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Fohrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 32</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Ambulante Sozialpsychiatrische Begleitung und Behandlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • promente Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren mit psychischen Problemen und deren Bezugspersonen</p> <p>Zugang: Eigeninitiative, Einrichtungen, Ärzte und Fachärzte</p>	<p>Angebote</p> <p>Beratung und Begleitung</p> <p>Niederschwellige Erstberatung für Jugendliche, Angehörige und Institutionen, sozial-psychiatrische Kurz- bzw. Krisenintervention, psychosoziale Abklärung und Begleitung, Klin.Psychologische Diagnostik, Therapien, Zusammenarbeit mit Fachärzt_innen, Psychotherapie</p> <p>Einzelberatung-Begleitung- und Therapie</p> <p>Gruppenangebote helfen, die soziale Kompetenz zu stärken und bieten sinnvolle Möglichkeiten zur Aktivierung</p> <p>Ziel: In Zusammenarbeit mit allen Beteiligten eine gesunde Entwicklung der Jugendlichen zu ermöglichen und psychische Stabilität zu erreichen bzw. Stabilisierung der psychischen Erkrankung auf bestmöglichem Niveau, Erreichen einer altersgemäßen sozialen Teilhabefähigkeit, Entlastung der Familie und Betreuungspersonen, Hilfestellung Information und Befähigung der Jugendlichen und ihrer Bezugspersonen im Umgang mit einer psychischen Störung</p>	<p>Kontakt</p> <p>promente Vorarlberg Kinder und Jugend Unterland 05572/21274 kiju.unterland@promente-v.at www.promente-v.at/jugend</p> <p>Standort: Dornbirn, Kreuzgasse 1a</p> <p>promente Vorarlberg Kinder und Jugend Oberland 05525/63829 kiju.oberland@promente-v.at www.promente-v.at/jugend</p> <p>Standort: Nenzing, Bundesstraße 47</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>BIFO - Beratung für Bildung und Beruf</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen und Erwachsene in Fragen, die mit Ausbildung, Weiterbildung und beruflichen Veränderungen verbunden sind</p> <p>Zugang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung - Kurzberatung im Informationszentrum: ohne Terminvereinbarung - Video-, Telefon- und Mailberatungen - Gruppenberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung 	<p>Angebote</p> <p>Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennenlernen, im Gespräch mit und ohne Potenzialanalyse</p> <p>Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten</p> <p>Informationen über passende Aus- und Weiterbildungen und Alternativen</p> <p>Unterstützung bei der Realisierung z.B. Stellensuche, Bewerbung etc.</p> <p>Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen Veränderung und gemeinsame Planung der nächsten Schritte</p>	<p>Kontakt</p> <p>BIFO 05572/31717 info@bifo.at www.bifo.at</p> <p>Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14</p> <p>bei Bedarf auch in externen Einrichtungen</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>BIZ - Bildungs- und Berufsberatung</p>	<p>Zielgruppe: Erwachsene, Jugendliche mit/ohne Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen mit Fragestellungen zu Aus- und Fortbildung, Arbeitsmarkt und Berufschancen.</p> <p>Zugang: > Einzelberatung > Gruppenbetreuung und Workshops > Schulklassenmodule über Onlinebuchung für Lehrpersonen unter www.biz-buchung.at</p> <p>Alle Angebote sind kostenlos</p>	<p>> Individuelle Berufsberatung mit oder ohne Eltern > Betreuung von Schulklassen und anderen Gruppen in Modulen zu verschiedenen (Wunsch) Themen > Berufsinteressens-Tests > Onlinetools für berufliche Fragen > Berufskundliche Videos und Filme > Schriftliches Infomaterial > Unterstützte Selbstrecherche durch verschiedene Programme bei beruflichen Themenstellungen > Berufsinformative Veranstaltungen und Messen</p> <p>Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen (Neu-) Orientierung. Gemeinsame Ausarbeitung konkreter Vorstellungen und Umsetzungswege.</p>	<p>AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 05574/691 biz.bregenz@ams.at</p> <p>AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 05522/3473 biz.feldkirch@ams.at</p> <p>AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 05552/62371 biz.bludenz@ams.at</p> <p>Nach Möglichkeit werden Angebote auch in externen Einrichtungen oder Schulen durchgeführt.</p>

<p>Projekt/Maßnahme Spagat-Assistenz • Institut für Sozialdienste</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Menschen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, deren Ziel ein Integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Unterstützung und Begleitung in den Arbeitsmarkt. Persönliche Zukunftsplanung durch die intensive Zusammenarbeit von für den Betroffenen wichtigen Personen, (dem so genannten Unterstützungskreis aus Lehrern, Eltern, Familie, Freunden, etc.) entstehen unterschiedliche Ideen und Sichtweisen für den Integrationsprozess. Intensives Begleiten und Unterstützen auf dem Weg zur Erreichung eines integrativen Arbeitsplatzes am ersten Arbeitsmarkt sowie seiner größtmöglichen Selbständigkeit. Ziel: Vermittlung bzw. Sicherung eines Integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Kontakt ifs Spagat Barbara Capelli 05/1755 560 barbara.capelli@ifs.at http://www.ifs.at/spagat.html Standort: Klarenbrunnstraße 12, 6700 Bludenz Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung • AQUA Mühle Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Personen mit einer Autismus-Spektrum-Störung, welche eine Lehrausbildung anstreben oder die sich über ihre berufliche Zukunft noch im Unklaren sind. Start: zu Beginn des letzten Pflichtschuljahres. Zugang: Anmeldung und Terminvereinbarung zu einem Erstgespräch</p>	<p>Angebote Das Angebot wird an jede/n Klienten/in individuell angepasst und beinhaltet z.B.: - Berufsorientierung - Klärung der eigenen Ressourcen im Hinblick auf mögliche Ausbildungen - Lehrstellensuche - Schnittstelle zwischen Betrieb, Schule, Familie und Lehrling - im Bedarfsfall Schaffung von Alternativen zum regulären Berufsschulbesuch - Vermittlung von Lehrinhalten - Lernunterstützung - stützende, informierende und beratende Interventionen - Vernetzung und administrative Hilfen</p>	<p>Kontakt AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH 05522/51596 www.aqua-soziales.com info@aqua-soziales.com Standort: Frastanz, Obere Lände 5b Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung Kerstin Mündle 0699/15159673 kerstin.muendle@aqua-soziales.com Peter Huber 0699/15159628 peter.huber@aqua-soziales.com Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme Kompass Assistenz • Caritas Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Menschen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, deren Ziel ein Integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Gemeinsame Zukunftsplanung, Planung und Durchführung von Unterstützungskreisen, Firmenpraktika, (Ausprobieren verschiedener Berufe mit Begleitung) Hilfestellung für Vorstellungsgespräche, Einrichten des integrativen Arbeitsplatzes Ziel: Vermittlung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Kontakt Caritas der Diözese Feldkirch Raphael Barwart 0676/884202059 raphael.barwart@caritas.at Standort: Bludenz, Kapuzinerstraße 6 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme Lehrlingscoaching "Lehre statt Leere"</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Lehrlinge mit persönlichen oder leistungsbezogenen Schwierigkeiten in der Lehrausbildung; Lehrabbrecher/innen Zugang: Anmeldung erfolgt wahlweise über die WK-Lehrlingsstelle, die AK-Lehrlings- und Jugendabteilung, die Berufsschulen oder online; durch den Lehrling selbst, sowie gemeinsam mit Eltern, Lehrer/innen oder Ausbilder/innen</p>	<p>Angebote Dauer: nach Bedarf Auskunft und Beratung, Erstgespräch, Coaching oder Mediation zur Problemlösung, Nachbetreuung; Netzwerkpartner: ibis acam Bildungs GmbH; Jugendcoaching (BIFO/dafür); Berufsausbildungsassistenz; u.a. Ziel: Stabilisierung; Vermeidung unnötiger, vorzeitiger Auflösungen von Lehrverhältnissen oder Unterstützung bei der Neuorientierung</p>	<p>Kontakt Koordinationsstelle für Vorarlberg: Wirtschaftskammer Lehrlingsstelle Mag. Angelika Schiemer 05522/305-265 schiemer.angelika@wkv.at Peter Sandholzer 05522/305-261 sandholzer.peter@wkv.at http://wko.at/vlbg/lehrling www.lehre-statt-leere.at Standort: WIFI Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Fördergeber: BM für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Jobwärts • Lebenshilfe Vorarlberg • Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH	Zielgruppe: Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung, deren Ziel ein Integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer), Verlängerung möglich Ablauf: -Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz am allgemeinen Arbeitsmarkt -Begleitung und Unterstützung bei Bewerbungsgesprächen -Information von Betrieben und Arbeitgebern über (finanzielle) Unterstützungsmöglichkeiten -stundenweise Begleitung vor Ort -Krisenintervention Ziel: Erlangung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes	Lebenshilfe Vorarlberg Team Zielwärts - Persönliche Zukunftsplanung Georg Matzak, MBA, Msc 05523/506-0 0664/5005535 zielbegleitung@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at Standort: Götzis, Gartenstraße 2 Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.at Standort: Göfis, Tufers 33 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg
LehreUp	Zielgruppe sind nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und junge Erwachsene mit Förderbedarf im Alter zwischen 15 und 25 Jahren ohne bzw. mit Pflichtschulabschluss, die sich bereits in einer Lehrausbildung befinden oder das Absolvieren einer Lehre anstreben. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.	LehreUp unterstützt Lehrlinge in ihrer schulischen Ausbildung und Unternehmen bei der Rekrutierung von Arbeitskräften. Innerhalb des Projektes werden Lehrlinge auf die Berufsschule vorbereitet und Unternehmen können Jugendliche aus unseren anderen Projekten aktiv für eine Lehrstelle begeistern. Dauer: 1 bis 3 Jahre Ziel: Positiver Abschluss des Berufsschuljahres und Vermittlung von Jugendlichen aus internen Projekten in ein Lehrverhältnis	LehreUp Offene Jugendarbeit Dornbirn Achim Kirschner, MSc 0676/ 83650865 achim.kirschner@ojad.at www.ojad.at Standort: Offene Jugendarbeit Dornbirn Dornbirn, Schlachthausstraße 11 Fördergeber: Sinnbildungsstiftung Kurt & Maria Dohle Stiftung Dornbirn Vorarlberg Sozialfonds Vorarlberg Sparkasse interreg IV Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs Bundeskanzleramt

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Unterstützungsmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • ifs NASA • ifs Flex 	<p>Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden und deren persönliche Ressourcen zur Problemlösung nicht ausreichen, die aufgrund einer aktuellen, problematischen Lebenssituation eine Orientierungshilfe in ihrem Lebenssystem (Familie, Verwandte, Freundeskreis, Schule, Beruf,...) brauchen. Die eine begleitende Hilfestellung im Erziehungsprozess der Eltern benötigen, sich das Zusammenleben in der Familie verbessern soll, die einer Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über eine der vier Abteilungen der Kinder- und Jugendhilfen der Bezirkshauptmannschaften Vorarlberg.</p> <p>Kosten: Die entstehenden Kosten durch die Begleitung des Fachbereichs Nasa und Flex werden von der Bezirkshauptmannschaft Abteilung Kinder- und Jugendhilfe im Auftrag der Vorarlberger Landesregierung übernommen.</p>	<p>NASA: Nachgehende Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen in Bezug auf ihre Ziele. NASA ist ein unterstützendes Angebot in Form von nachgehender Begleitung und Beratung von Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen. Der Fokus liegt bei der Arbeit mit dem/der Jugendlichen. Daraus ergibt sich, dass eine NASA Begleitung, unabhängig von anderen Kooperationen, im System beteiligter Personen möglich ist. Eltern, weitere wichtige Bezugspersonen und Kooperationen im System werden, soweit es der Arbeitsprozess erfordert bzw. vom Jugendlichen gewünscht ist, in den Arbeitsprozess miteinbezogen.</p> <p>Flex: Wenn zu der/dem Jugendlichen auch die Eltern eine intensive Beratung und Stärkung benötigen bzw. annehmen und ein familientherapeutischer Ansatz gewünscht wird, kann Flex in Betracht gezogen werden.</p> <p>Ziel: Jugendliche zu stabilisieren, sie in ihrer positiven nachhaltigen Entwicklung zu fördern und Eltern in ihren Erziehungsaufgaben zu stärken.</p>	<p>ifs NASA - Nachgehende sozialpäd. Arbeit Mag. Sigrid Hieble-Gruber 0664/60884508 nasa@ifs.at sigrid.hieble-gruber@ifs.at www.ifs.at</p> <p>Standort: Hohenems, Franz-Michael-Felder Str. 6</p> <p>ifs Flex - Flexible intensivpäd. Betreuung Birgit Franzke 0664/60884525 flex@ifs.at birgit.franzke@ifs.at www.ifs.at</p> <p>Standort: Hohenems, Franz-Michael-Felder Str. 6</p> <p>Fördergeber: Finanzierung über Kinder und Jugendhilfe</p>

Bereich: Ausbildung und Berufsausbildung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Integratives Ausbildungs-zentrum Vorarlberg (IAZ)</p>	<p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderung,</p> <p>Gliederung der Zielgruppe: <u>Integrative Berufsausbildung, Teilqualifikation und verlängerte Lehre:</u> (Vorgabe des Sozialministeriums, Menschen mit Behinderung im Alter zwischen 15 und 24 Jahren, GdB über 30 v.100)</p> <p><u>Anlehre:</u> Menschen mit mentaler Behinderung</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Für die Gewährung von Integrationshilfe ist ein Antrag beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Praktisches Clearing: verpflichtend 1-6 Wochen Ausbildungsdauer: 2-4 Jahre</p> <p>Anlehre: 2 Jahre, Ausbildungsvertrag mit dem IAZ, Unterricht an der Berufsschule, in den Bereichen: Malerei, Druckerei, Industrie und Gewerbe, Tischlerei, Handel, Näherei, Küche, Etage, Restaurant</p> <p>Teilqualifikation: 3 Jahre, Ausbildungsvertrag mit der Wirtschaftskammer, Unterricht an der zuständigen Landesberufsschule, in den Bereichen: Malerei, Druckerei, Tischlerei, Handel, Näherei, Küche, Restaurant</p> <p>Verlängerte Lehre: 4 Jahre, Ausbildungsvertrag mit der Wirtschaftskammer, Unterricht an der zuständigen Landesberufsschule, in den Bereichen Hotel- und Gastgewerbe, Küche, Restaurant, Büro</p> <p>Ziel: Vermittlung der Auszubildenden in den offenen Arbeitsmarkt</p>	<p>Integratives Ausbildungszentrum Lebenshilfe Vorarlberg GmbH 05523/506-15420 iaz@lhv.or.at andrea.cukrowicz@lhv.or.at www.integratives-ausbildungszentrum.at Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>IAZ Wolfurt Hannes Pascottini 05523/506 - 15410 iaz.wolfurt@lhv.or.at Wolfurt, Senderstraße 10</p> <p>IAZ Röthis Carmen Forte 05523/506 - 20430 iaz.roethis@lhv.or.at Röthis, Treietstraße 41a</p> <p>IAZ Hotel Viktor Georg Eberharter 05523/65300 viktor@lhv.or.at Viktorsberg, Hauptstraße 62</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg, Arbeitsmarktservice, Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>ÜAZ Überbetriebliches Ausbildungszentrum (ÜBA1)</p>	<p>Zielgruppe: Beim AMS vorgemerkte Personen zwischen 15 und 25 Jahren, mit abgeschlossener Schulpflicht, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine Lehrstelle finden können oder eine betriebliche Lehre abgebrochen haben.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: die Dauer der Ausbildungen richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben und orientiert sich an den Richtlinien des Berufsausbildungsgesetzes, bisherige Lehrzeiten können durch die WKO angerechnet werden</p> <p>Duale Lehrausbildung im Rahmen des gesetzlich vorgegebenen Lehrplanes in folgenden Berufen: Betriebslogistikkaufmann/-frau, Einzelhandelskaufmann/-frau Elektrotechniker/-in Maler/-in und Beschichtungstechniker/-in Metallbearbeiter/-in und Tischler/-in</p> <p>Die Aqua Mühle bietet als Subunternehmen für das Ausbildungszentrum folgende Lehrausbildungen an: Informationstechnologe/in, Koch/Köchin, Restaurantfachmann/frau, Systemgastronom/-in</p> <p>Teil der Ausbildungszeit sind Praktika in Wirtschaftsbetrieben, ebenso Unterstützung der persönlichen Entwicklung und schulische Förderung.</p> <p>Ziele: Vermittlung der Lehrlinge bereits während der Lehrzeit in Ausbildungsbetriebe und/oder Absolvierung einer Lehrausbildung mit Ablegung der Lehrabschlussprüfung</p>	<p>Ausbildungszentrum Vorarlberg GmbH 05576/74691 www.azv.at</p> <p>Standort Hohenems Betriebslogistikkaufmann/-frau, Einzelhandelskaufmann/-frau Elektrotechniker/-in Maler/-in und Beschichtungstechniker/-in Tischler/-in</p> <p>Dominik Ender hohenems@azv.at Hohenems, Hejomahd 2</p> <p>Standort Rankweil Metallbearbeiter/-in</p> <p>Manfred Gollob rankweil@azv.at Rankweil, Ruggelen 23</p> <p>Subunternehmen: AQUA Mühle Vorarlberg GmbH Informationstechnologe/-in (Frastanz) Koch/Köchin, Restaurantfachmann/-frau, Systemgastronom/-in (vorwiegend Dornbirn)</p> <p>Nicola Lins nicola.lins@aqua-soziales.com</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Überbetriebliche Lehrausbildung ÜBN 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • FAB • Comino 	<p>Zielgruppe: Personen 15 bis 24 Jahren die beim AMS vorgemerkte Lehrstellensuchende mit abgeschlossener Schulpflicht (9 Jahre) sind, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine Lehrstelle finden können oder eine betriebliche Lehre abgebrochen haben (auch für Sonderschulabsolvent/innen)</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: maximal 62 Wochen</p> <p>Orientierung und Qualifizierung</p> <p>Vorbereitungsphase Orientierung im Kurs: 10 Wochen Lehrgangphase Qualifizierung im Lehrbetrieb: 52 Wochen</p> <p>Inhalte:</p> <p>Berufsorientierung zur Findung des richtigen Lehrberufes</p> <p>Lehrgangphase: Qualifizierungsbeginn und Berufsschulbesuch</p> <p>Ziel: Fachliche Qualifizierung im angestrebten Lehrberuf, Einstieg in eine reguläre Lehre (im 2. Lehrjahr) oder Erreichen des Lehrabschlusses, rasche Integration in den Arbeitsmarkt. Auch Lehrabbrecher können im 2. oder 3. Lehrjahr (Dauer bis max 1 Jahr) einsteigen</p>	<p>FAB Überbetriebliche Lehrausbildung</p> <p>0664/88685979 ueba@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langedasse 31</p> <p>Comino</p> <p>05572/31460 office@comino.at www.comino.at</p> <p>Standort: Schulungsstandort Comino Am Kehlerpark 3, 6850 Dornbirn</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>FIT FITL Implacment Stiftung Vorarlberg</p> <ul style="list-style-type: none"> • FAB 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Vorgemerke Frauen ab 15 Jahren, die eine Lehrausbildung in einem technischen oder handwerklichen Beruf anstreben (Berufe von AMS Liste, die einen Frauenanteil von <40% aufweisen.)</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: FIT Start mit Beratung und Firmensuche bis 15 Wochen, dann 2 Jahre (ab 18 Jahren), in Ausnahmefällen 3 Jahre Praxis für Lehrabschluss</p> <p>Berufsorientierung 3 Wochen und durchgängige Begleitung Technisch Handwerkliche Vorqualifizierung 9 Wochen in eine neue Stelle, Erstellung eines Bildungsplanes mit der künftigen Arbeitgeber/in, der Anteil der Aus-und Weiterbildung beträgt mindestens 1/3 der Gesamtdauer</p> <p>Ziel: berufliche Perspektiven aufzeigen und auf den Weg in ein neues Dienstverhältnis begleiten und betreuen</p>	<p>Kontakt</p> <p>FAB Implacment Stiftung FIT FITL 05572/53209-3620 Implacment.vorarlberg@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Färbergasse 15</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Lehrwerkstatt</p> <ul style="list-style-type: none"> • AQUA Mühle Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: wir bieten Ausbildungsplätze für all jene an, die am ersten Arbeitsmarkt keine Lehrstelle finden.</p> <p>Zugang: Bewerbung und Terminvereinbarung zu einem Vorstellungsgespräch</p>	<p>Angebote</p> <p>Wir beraten, betreuen und begleiten unsere Lehrlinge zur Selbstermächtigung, um ihre eigenen Potenziale zu beleben, diese zur Entfaltung zu bringen und damit zur Verbesserung ihrer Lebensqualität beizutragen.</p> <p>Duale Lehrausbildung: Betriebsdienstleistung, Büro, Gartenfachkraft, Reinigungstechnik; als Subunternehmen des Ausbildungszentrum Vorarlberg bieten wir folgende Lehrausbildungen an: Informationstechnologie-Technik, Koch/Köchin, Restaurantfachkraft, Systemgastronomiefachkraft</p> <p>Ziel: Mit Lernunterstützung und fachlicher Begleitung ist das Ziel ein positiver Lehrabschluss.</p>	<p>Kontakt</p> <p>AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH Obere Lände 5b, 6820 Frastanz 05522/51596 www.aqua-soziales.com info@aqua-soziales.com</p> <p>Lehrwerkstatt Nicola Lins 0699/15159623 nicola.lins@aqua-soziales.com</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Formale Bildungsabschlüsse (z.B. Pflichtschulabschluss) im Rahmen der „Initiative Basisbildung“ und als niederschwellige Angebote</p> <ul style="list-style-type: none"> • Albatros, Offene Jugendarbeit Dornbirn • ifs Jugendberatung Mühletor • Pflichtschulabschluss Integra Oberland, Unterland • BFI der AK Vorarlberg GmbH • Leuchtturm, Dornbirner Jugendwerkstätten 	<p>Zielgruppe: Personen ab dem 15. Lebensjahr, die keinen positiven Abschluss der 8. Schulstufe haben</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p> <p>Einstieg: <u>Albatros Offene Jugendarbeit:</u> Beginn mehrmals im Jahr, nach Kapazitäten und nach Absprache möglich</p> <p><u>ifs Jugendberatung Mühletor / Volkshochschule Götzis:</u> zu jedem Semester</p> <p><u>Pflichtschulabschluss Integra Oberland, Unterland:</u> Einstieg ist laufend möglich</p> <p><u>BFI der AK Vorarlberg GmbH:</u> immer ab Herbst</p> <p><u>Leuchtturm Dornbirner Jugendwerkstätten:</u> zu jedem Semester möglich. Anmeldung: in der Hälfte des Semesters (für das Nächste).</p>	<p>Dauer: ca. 1 - 3 Semester, die Kurse werden als Vormittag-, Abend- oder Tageskurse angeboten (Initiative Erwachsenenbildung) oder modulares Angebot (niederschwellige Projekte)</p> <p><u>Leuchtturm Dornbirner Jugendwerkstätten:</u> Dauer: ca. 1 Semester</p> <p><u>Albatros:</u> Dauer: 2 Semester</p> <p>Der Umfang der Kursmaßnahmen Die Kursmaßnahmen setzen sich wie folgt zusammen: Clearing / Kerncurriculum / Curriculare Vertiefung / Zusatzangebote / Sozialpädagogische Betreuung</p> <p>Ziel: Ein positiver Pflichtschulabschluss - und damit verbunden der Erwerb von grundlegenden Kompetenzen - um damit über intakte Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verfügen</p>	<p>Pflichtschulabschlusskurs Albatros Offene Jugendarbeit Dornbirn Carlos Carrasco González 0676/ 83650840 carlos@ojad.at www.ojad.at Dornbirn, Schlachthausstraße 11</p> <p>ifs Jugendberatung Mühletor / Volkshochschule Götzis Sigrid Hämmerle-Fehr 05/17 55-565 jugendberatung.muehletor@ifs.at www.vhs-goetzis.at Feldkirch, Schillerstraße 18</p> <p>Pflichtschulabschluss Integra Oberland Tamara Pfiffer-Koschnick Katharina Walch 0664/9118163 hs-feldkirch@integra.or.at</p> <p>Pflichtschulabschluss Integra Unterland Marina Linder und Petra Erne 0664 911 81 89 hs-abschluss@integra.or.at</p> <p>BFI der AK Vorarlberg GmbH Verena Rothart Manuela Gächter 05522/70200 service@bfi-vorarlberg.at www.bfi-vorarlberg.at Feldkirch, Widnau 2-4</p> <p>Leuchtturm Dornbirner Jugendwerkstätten Stefanie Helm 0676/833068884 leuchtturm@schule.at www.leuchtturm.or.at Dornbirn, Bildgasse 18</p> <p>Fördergeber: Bund (BMBF) Land Vorarlberg</p>

Bereich: Qualifizierungs- und Orientierungskurse / Nachreifung Berufsvorbereitung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Basisbildungsangebote: SKT+ (Sprachkompetenztraining+) im Rahmen der „Initiative Erwachsenenbildung“ • okay, zusammen leben (Träger: Verein Aktion Mitarbeit)</p>	<p>Zielgruppe: Jugendliche am Übergang Schule – Beruf, sowie junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren mit Nachholbedarf in Basisbildung. Flüchtlinge, (unabhängig vom Asylstatus) können ab einem Deutschlevel von A2 ebenfalls am Training teilnehmen.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung bzw. durch Vermittlung von Institutionen</p>	<p>Angebote Dauer: 120 Unterrichtseinheiten inkl. Clearing und Coaching, Training in Kleingruppen mit verschränktem Curriculum: • Lesen, Schreiben, Hochsprache, Fachsprache, • Alltagsmathematik, • Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologie, • Lernen lernen, • Sozialkompetenz, Orientierung an Arbeits- und Lebenswelt der Teilnehmer/innen.</p> <p>Ziel: Die Sprachkompetenztrainings plus sollen Jugendliche motivieren, eine Aus-/ Weiterbildung (wieder) aufzunehmen, oder es ihnen ermöglichen, Anschluss an den Arbeitsmarkt zu finden. Insbesondere der Übergang in die Programme zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses und der Übergang in ein Lehrstellen- bzw. Arbeitsverhältnis soll damit erleichtert werden.</p>	<p>Kontakt okay. zusammen leben (Träger: Verein Aktion Mitarbeit) Projektstelle für Zuwanderung und Integration http://www.okay-line.at</p> <p>Ansprechpersonen: stefan.rainer@okay-line.at 0681/10625303</p> <p>mirela.malagic@okay-line.at 0681/10623173</p> <p>Standort: Dornbirn, Färbergasse 15/304</p> <p>Fördergeber: Europäischer Sozialfond (ESF) Land Vorarlberg Bundes Ministerium für Bildung (BMB)</p>
<p>Projekt/Maßnahme Top for Job • BFI der AK Vorarlberg GmbH</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: bleibeberechtigte oder subsidiär schutzberechtigte junge Flüchtlinge zwischen 15 und 25 Jahren, die weder in Ausbildung noch in Beschäftigung sind</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Arbeitsmarktservice</p>	<p>Angebote Inhalt: <u>Clearing</u> (12 Wochen) Standortbestimmung, Perspektivencoaching, Wertekurs, Abklärung der schulischen Grundfertigkeiten, Exkursionen; <u>Trainingsprogramm</u> (15 Monate) Absolvieren des Pflichtschulabschlusses, Deutsch A1-B1, Schnuppern und Praktika, Nachhilfeunterricht, Einzelcoaching, Nachbetreuung Trainingsprogramm (max. 12 Wochen) Vorbereitung auf Berufsschule</p> <p>Ziel: durch das geplante Projekt sollen junge Flüchtlinge einen Pflichtschulabschluss erhalten, damit Berufsschulreife erlangen und beruflich orientiert sein.</p>	<p>Kontakt BFI der AK Vorarlberg GmbH Verena Rothart 05522/70200-4101 verena.rothart@bfi-vorarlberg.at www.bfi-vorarlberg.at/top-for-job</p> <p>Standorte: Feldkich, Widnau 2-4 Dornbirn, Bahnhofstraße 23</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg AMS Vorarlberg Europäischen Sozialfonds</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Brücke zur Arbeit Oberland • AQUA Mühle Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene bzw. Schulabgänger/innen bis 25 Jahre, mit wenig Berufspraxis und folglich Problemen bei der Integration in den Arbeitsmarkt.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: 24 Wochen (2-wöchige Abklärungsphase, 10-wöchige Orientierungsphase, 12-wöchiges Praktikum)</p> <p>Form: Gruppen- und Einzelcoaching, sowie Praxistraining</p> <p>Inhalt: Training sozialer und organisatorischer Kompetenzen, persönliche und berufliche Orientierung, Bewerbungstraining, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Arbeitssicherheit durch Praktika</p> <p>Qualifizierung: Tourismus, EDV/ECDL-Base,</p> <p>Ziel: (Re)Integration von jugendlichen Arbeitslosen in den regulären Arbeitsmarkt über betriebliche Praktika.</p>	<p>AQUA Mühle Vorarlberg Kerstin Beiter 0699/15159541 kerstin.beiter@aqu-soziales.com</p> <p>Julia Feeser 0699/15159538 julia.feeser@aqu-soziales.com</p> <p>www.aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Frastanz, Obere Lände 5b</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Job House</p> <ul style="list-style-type: none"> • AQUA Mühle Vorarlberg • Ibis Acam 	<p>Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 25 Jahren, die arbeitssuchend gemeldet sind, ohne beruflichen Ausbildungsabschluss und mit Vermittlungseinschränkungen.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: 20 Wochen</p> <p>Inhalt: Kursmodule in den Bereichen Teambildung, Sozialkompetenztraining, Berufsorientierung, Bewerbungstraining, Kulturtechniken (Rechnen, Deutsch, Englisch), sowie Arbeitserprobung und Praktika (Gruppen- und Einzelcoaching)</p> <p>Qualifizierung: Lagerlogistik und Staplerschein, Handel und Verkauf, Tourismus, EDV/ECDL-Base</p> <p>Form: Gruppen- und Einzelcoaching sowie Praxistraining</p> <p>Ziel: (Re)Integration von jugendlichen Arbeitslosen in den regulären Arbeitsmarkt</p>	<p>AQUA Mühle Vorarlberg Kerstin Beiter 0699/15159541 kerstin.beiter@aqu-soziales.com</p> <p>Julia Feeser 0699/15159538 julia.feeser@aqu-soziales.com www.aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Frastanz, Obere Lände 5b</p> <p>Ibis Acam Fabian Oster 0664/48553751 fabian.oster@ibisacam.at www.ibisacam.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Färbergasse 17 Bregenz, Bachgasse 1a</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme JUST - Jugend Stiftung Implacement • FAB</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe Teilnehmer: Jugendliche im Alter zwischen 18 und 25 Jahren, die beim AMS als arbeitslos gemeldet sind, maximal über einen Lehrabschluss bzw. einen vergleichbaren schulischen Abschluss verfügen (Ausnahme: Ausbildung bis Maturaniveau möglich, wenn die Arbeitslosigkeit bereits mehrere Monate andauert) Zielgruppe Unternehmen: Unternehmen, die max. 250 Mitarbeiter/innen beschäftigen (Klein- und Mittelbetriebe), die Personal suchen und bereit sind, potentiellen neuen Mitarbeiter/innen Qualifikationen zu vermitteln, die überbetrieblich verwertbar sind. Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote Dauer: individuell, max. jedoch 209 Wochen Beratung und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche, Ausbildung in Richtung Lehrabschluss in verkürzter Zeit, Begleitung während der gesamten Ausbildungszeit, Erledigung sämtlicher administrativer Erfordernisse Unternehmen profitieren durch eine schnelle und passgenaue Besetzung offener Stellen Personalauswahl und Erstellung eines Bildungsplans mit den erforderlichen Qualifizierungen für den künftigen Arbeitsplatz in Kooperation mit dem Unternehmen; danach erfolgt die Qualifizierung (nach Genehmigung des Bildungsplans durch das AMS) Übernahme in das Dienstverhältnis nach abgeschlossener Ausbildung Ziel: gezielte, individuelle Aus- und Weiterbildung bis zum Nachholen der Lehrabschlussprüfung, durchgängige Unterstützung bei der (Re-) Integration in den Arbeitsmarkt</p>	<p>Kontakt FAB JUST Jugendstiftung 05572/53209-3616 jugendstiftung.vorarlberg@fab.at www.fab.at Standort: Dornbirn, Färbergasse 15 Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg IEF GmbH (Insolvenz Entgeltfonds)</p>
<p>Projekt/Maßnahme JUST - Integration Implacement Stiftung • FAB</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe Teilnehmer: Junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 30 Jahren die asylberechtigt, subsidiär schutzberechtigt oder durch multiple Problemlagen am Arbeitsmarkt benachteiligt sind, über Deutschkenntnisse B1 verfügen (Ausnahmefälle A2) und beim AMS trotz erfolgloser Vermittlungsbemühungen weiterhin arbeitslos vorgemerkt sind. Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote Dauer: erstreckt sich über die Dauer der halben Lehrzeit. (Ausnahmen bis zu 6 Monate länger) Inhalt: Durchgängige Unterstützung und Betreuung während der Ausbildungszeit Ziel: Eine berufliche (Höher-) Qualifizierung in Form verkürzter Lehrausbildungen, auf Basis bereits bestehender beruflicher Vorarfahrung, um in weiterer Folge eine Reintegration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen</p>	<p>Kontakt FAB JUST Integration Implacement Stiftung 05572/53209-3616 jugendstiftung.vorarlberg@fab.at www.fab.at Standort: Dornbirn, Färbergasse 15 Fördergeber: AMS Vorarlberg IEF GmbH (Insolvenz Entgeltfonds)</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>„Schaffa im Ländle“ - Implacment Stiftung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Integra Vorarlberg 	<p>Zielgruppe Teilnehmer: Personen ab 18 Jahren mit Pflichtschulabschluss, aber ohne weiterführende schulische oder berufliche Ausbildung, die arbeitslos vorgemerkt sind und Interesse und Motivation für eine Höherqualifizierung sowie an einem Lehrabschluss im Bereich Verkauf, Tourismus, Handwerk und Technik haben.</p> <p>Zielgruppe Unternehmen: Betrieb mit Sitz in Vorarlberg mit Personalbedarf und einer Lehrlingsausbildungsberechtigung</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: 24 Monate, Verlängerung um max. 12 Monaten möglich</p> <p>Inhalt: Erstellung eines Bildungsplans zwischen Betrieb, Teilnehmer/innen und Integra, Begleitung der Teilnehmer/innen durch Coaching, Praxisqualifizierung durch Ausbildungsbetrieb, Theoriequalifizierung durch Berufsschulpflicht.</p> <p>Ziel: Lehrabschluss im Bereich Verkauf, Tourismus, Handwerk und Technik sowie Integration in den Arbeitsmarkt</p>	<p>Integra Vorarlberg 05574/54254 www.integra.or.at</p> <p>Betr.oec. & Dipl. Coach Jürgen Lintschinger juergen.lintschinger@integra.or.at 0664 / 88 34 70 81 05574 / 54254 DW 1319</p> <p>Bettina Strobl bettina.strobl@integra.or.at 0664 / 88 91 73 03 05574 / 54254 DW 1314</p> <p>Standort: Wolfurt, Konrad-Doppelmayr-Str. 13</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p> <p>In Zusammenarbeit mit</p> <p>AK Vorarlberg WKO Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Niederschwellige Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Startbahn, Caritas • Job Ahoi, OJAD • WerkStadt Bregenz, Integra • Gute Geister 	<p>Zielgruppe: Jugendliche von 15 bis 25 Jahren, nach Jobverlust oder Abbruch einer Lehre oder ohne abgeschlossene Schul- bzw. Lehrausbildung</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: Die Dauer vom Verbleib im Projekt ist individuell festgelegt und richtet sich nach der Sinnhaftigkeit und dem Bedarf des Jugendlichen. Jugendliche erhalten Ende der Woche 5 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde</p> <p>JugendWerkStadt: Verschiedenste Auftragsarbeiten im Innen- und Außenbereich; Errichtung und Wartung von Spielgeräten für private und öffentliche Spielplätze; Kombinationsarbeiten mit Holz und Metall</p> <p>Startbahn: Auftragsarbeiten in Innen- oder in Außenteams, Kreativ- und Re-Use Projekte, Lager- und Shop Praktika</p> <p>Job Ahoi: Renovierung von Holzbooten unter Anleitung gelernter Bootsbauer, und die Designwerkstatt mit der Umsetzung von Entwürfen verschiedener Designer/innen unter Anleitung einer gelernten Schneiderin</p> <p>Gute Geister: Schwerpunkt Keramik- und Porzellanwerkstatt, Auftragsarbeiten</p> <p>Ziel: motivieren, befähigen und Begleitung bei der Ausbildungs- oder Arbeitsplatz Suche</p>	<p>Startbahn, Caritas Vorarlberg 05522/200-1650 startbahn@caritas.at www.caritas-vorarlberg.at/startbahn</p> <p>Standorte: Feldkirch, Rüttenenstraße 2 Bludenz, Klarenbrunnstraße 46</p> <p>Job Ahoi, Offene Jugendarbeit Dornbirn 05572/36508 jobahoi@ojad.at www.ojad.at/angebot/jobahoi/</p> <p>Standort: Dornbirn, Schlachthausstraße 11</p> <p>WerkStadt Bregenz, Integra Vorarlberg 05574/54254 1811 0664/2334461 andrea.jakes@integra.or.at www.integra.or.at</p> <p>Standort: Bregenz, Neu Amerika 3a</p> <p>Gute Geister, Offene Jugendarbeit Lustenau 0650/7226771 office@gutegeister.at http://www.ojal.at/handlungsfelder/gute-geister/</p> <p>Standort: Lustenau, Amann Fitz Straße 6</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Bewerbungstraining Jugendliche</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice Bludenz, Bregenz, Dornbirn und Feldkirch arbeitslos vorgemerkte Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über AMS-Berater/in</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: Kursform oder Einzelcoaching</p> <p>Ziel: Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Bewerbungcoaching, Training/Schulung von Vorstellungsgesprächen</p>	<p>Kontakt</p> <p>Verschiedene Partnerinstitute des Arbeitsmarktservice Vorarlberg</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Kompass Qualifizierung</p> <p>• Caritas Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche bzw. Schulabgänger/innen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, sowie Personen, die bereits in einer tagesstrukturellen Einrichtung betreut werden.</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 2 Jahre</p> <p>Wege ins Berufsleben aufzuzeigen, Teilnehmer arbeiten vier Tage pro Woche innerhalb und außerhalb der Caritas. Ein wöchentlicher Seminartag zum Thema Persönlichkeitsentwicklung, sozialem Lernen und allgemeinen arbeitsrelevanten Kompetenzen. Eigene Verdienstmöglichkeit, individuelle Einzelbetreuung, gemeinsame Zukunftsplanung, Ausprobieren verschiedener Berufe mit Begleitung</p> <p>Ziel: Vorbereitung auf das Arbeitsleben, Vermittlung von sozialen und arbeitsrelevanten Kompetenzen, Selbstständigkeit, Integrativer Arbeitsplatz</p>	<p>Kontakt</p> <p>Caritas der Diözese Feldkirch Raphael Barwart 0676/884202059 raphael.barwart@caritas.at</p> <p>Standort: Bludenz, Kapuzinerstraße 6</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>LOT – Lernen, Orientieren, Trainieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe: Jugendliche bzw. Schulabgänger/innen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, sowie Personen, die bereits in einer tagesstrukturellen Einrichtung betreut werden.</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Dauer: 2 Jahre</p> <p>Beginn: Start eines neuen Turnus ist immer im März.</p> <p>Unterstützung bei der Entwicklung einer genauen Vorstellung über die berufliche Zukunft, Erstellung eines Trainingsplans, persönliches Netzwerk der Jugendlichen wird aktiviert, um den Arbeitseinstieg zu unterstützen</p> <p>Angebote: individuelle Begleitung bei der Entwicklung einer beruflichen Zukunft, praktische Qualifizierung an internen und externen Ausbildungsplätzen, wöchentlicher Seminartag, an dem arbeitsrelevante und persönlichkeitsbildende Fähigkeiten vermittelt werden, Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz</p> <p>Lernen: Verantwortung übernehmen, Fähigkeiten verbessern, Informationen über verschiedene Berufe sammeln</p> <p>Orientieren: Praktika in verschiedenen Betrieben, Erfahrungen in vielen verschiedenen Berufsbildern, Zurechtfinden im sozialen Umfeld</p> <p>Trainieren: Pünktlichkeit, Ausdauer und Genauigkeit, Arbeitsfähigkeiten, Verwendung von Hilfsmitteln, Benützung öffentlicher Verkehrsmittel</p> <p>Ziel: berufliche Orientierung, Kennenlernen versch. Berufe und Erlangung eines integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Lebenshilfe Vorarlberg Team Zielwärts - Persönliche Zukunftsplanung Georg Matzak, MBA, Msc 05523/506-0 0664/5005535 zielbegleitung@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
AusbildungsFit (NEBA)	<p>Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren (mit SPF bis 24 Jahre) mit erfüllter Schulpflicht, die keiner Beschäftigung, Ausbildung oder Fortbildung nachgehen. Sie verfügen über das Potenzial, innerhalb eines Jahres eine Lehre beginnen zu können</p> <p>Zugang: Empfehlung des Jugendcoachings und Zubuchung des AMS</p>	<p>Dauer: Förderzeitraum: max. 52 Wochen laufender Einstieg ist möglich</p> <p>Angebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Berufsorientierung Was will ich/was kann ich? -Vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit handwerklichen Schwerpunkten -Aneignung von Grund-kenntnissen, Fertigkeiten und Praxis -Wissenswerkstatt m. Workshops, Exkursionen, Erlebnispädagogik <p>Tätigkeitsfelder:</p> <p>Fahrradwerkstatt, Metallwerkstatt, Holzwerkstatt, Gastronomie, Carwash, Produktion, Handel, Malerei, Trockenbau, Nähwerkstatt, Forst, Landwirtschaft</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übergang von der Schule in eine Lehre oder Ausbildung - Erwerb von Basiskompetenzen und Social Skills 	<p>AusbildungsFit Vorarlberg</p> <p>Brigitte Krepl 05574/542 54 - 1710 brigitte.krepl@integra.or.at www.integra.or.at</p> <p>Marc Wohlgenannt 05574 54 254 1714 marc.wohlgenannt@integra.or.at www.integra.or.at</p> <p>Standorte:</p> <p>Wolfurt, Konrad-Doppelmayr-Straße 13 Feldkirch, Reichsstraße 150</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Chance</p> <ul style="list-style-type: none"> FAB 	<p>Zielgruppe: Personen ab 18 Jahren, die beim AMS als arbeitslos vorgemerkt sind, (unabhängig, ob ein Anspruch auf Versicherungsleistungen besteht) die während der letzten 12 Monate nicht im Ausbildungsbetrieb beschäftigt waren, die einen konkreten individuellen Ausbildungsbedarf und Interesse an einer am Arbeitsmarkt nachgefragten Aus- und Weiterbildungen haben</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: max. 24 Monate</p> <p>Inhalt: fachliche Qualifizierung, theoretische und praktische Qualifizierung bis zur Zulassung zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung</p> <p>Ziel: Übernahme in ein versicherungspflichtiges Dienstverhältnis</p>	<p>FAB Chance 05572/53209 fab@vol.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Färbergasse 15</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Brockenhäuser, Fachwerkstätten, Kantine.L</p> <ul style="list-style-type: none"> Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen</p> <p>Zugang: Anfragen können an folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at</p> <p>Wichtig: Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer)</p> <p>Angebot:</p> <p>Arbeiten in einem arbeitsmarktnahen Umfeld; Sprungbrett in die Arbeitswelt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brockenhäuser: Qualifizierung im Bereich Handel (Verkauf, Warenaufbereitung, Service für Gäste) - Fachwerkstätten: Qualifizierung im Bereich Verpackung, Logistik, Montage - Kanitne.L: Qualifizierung im Bereich Gastronomie (Küche, Service, Einkauf), Standorte: Wildpark Feldkirch, Gastronomie Batschuns und sechs Schulrestaurants <p>Ziel: Berufliche Qualifizierung von Menschen mit Behinderungen</p>	<p>Lebenshilfe Vorarlberg Dipl. EMP Marion Josek M.A. 05523/506-0 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Kantine.L Georg Eberharter 05523/506-10061 0664/4465697 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Freiwilliges Integrationsjahr</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe freiwilliges Integrationsjahr: Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte die nicht mehr Schulpflichtig sind und innerhalb von 2 Jahren nach Zuerkennung dieses Status das freiwillige Integrationsjahr beginnen und die Bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen</p> <p>Während des FIJ bleibt der Bezug der bedarfsorientierten Mindestsicherung und Krankenversicherung aufrecht. Der/die TeilnehmerInnen erhalten keine Geldleistung vom AMS.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 6-12 Monate sowie 16-34 Wochenstunden</p> <p>Inhalt: Es handelt sich um ein Arbeitstraining und es bietet eine Mischung aus Bildungsmaßnahmen und praktischem Kennenlernen von Tätigkeiten in den Einsatzstellen.</p> <p>Neben der gemeinnützigen Tätigkeit in der Organisation sind zusätzlich niederschwellige Ausbildungs- und Integrationsmaßnahmen im Mindestausmaß von 150 Stunden vorgesehen (Deutschkurse, Einweisung in die Tätigkeiten, kulturelle Grundsätze des Zusammenlebens, etc.)</p> <p>Wo: auf der Seite www.integrationsjahr.at werden alle gemeldeten freien Stellen veröffentlicht. Bei Interesse treten Sie mit der genannten Ansprechperson in Kontakt und bewerben sich direkt bei der jeweiligen Trägerorganisation</p>	<p>Kontakt</p> <p>Arbeitsmarktservice (Prüfung der Voraussetzungen und fördertechnische Abwicklung)</p> <p>Agentur "die Berater": Beratung, Information und Abwicklung des FIJ. Sämtliche Unterlagen sind auf der Homepage www.integrationsjahr.at erhältlich</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Verpflichtendes Integrationsjahr</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte, die nach dem 31.12.2014 den Status zuerkannt bekommen haben.</p> <p>AsylwerberInnen mit hoher Anerkennungswahrscheinlichkeit, die nach dem 31.03.2017 internationalen Schutz beantragt haben. (wird jährlich vom BM.I definiert)</p> <p>Teilnahmenberechtigt sind Personen der Zielgruppen,</p> <ul style="list-style-type: none"> * die nicht mehr der Schulpflicht unterliegen * zertifizierte Deutschkenntnisse des Sprachniveaus A1 aufweisen * und arbeitsfähig sind. <p>Zugang: Eine Vormerkung beim AMS ist notwendig. Der Eintritt in das verpflichtende Integrationsjahr erfolgt im Rahmen des Kompetenzcheck.</p> <p>Der Eintritt für AsylwerberInnen ist erst nach Bekanntgabe der hohen Anerkennungswahrscheinlichkeit des BM.I möglich (erfolgt 1x jährlich)</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: max 1 Jahr</p> <p>Inhalt:</p> <p>Modularer Aufbau der möglichen Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Kompetenzclearing * Deutschkurse ab Sprachniveau A2 * Abklärung und Unterstützung bei der Anerkennung von Qualifikationen und Zeugnissen * Werte- und Orientierungskurse in Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds * Berufsorientierungs- und Bewerbungstrainings * Arbeitsvorbereitungsmaßnahmen * Arbeitstrainings, die im Interesse des Gemeinwohls liegen und bei Trägern gem. §4 Zivildienstgesetz durchgeführt werden <p>Je nach entsprechenden Vorerfahrungen und Qualifizierungen, können einzelne Module entfallen.</p> <p>Detaillierte Informationen sind im Integrationsjahrgesetz ersichtlich.</p>	<p>Kontakt</p> <p>AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 05574/691-0</p> <p>AMS-Dornbirn Bahnhofstraße 24 6850 Dornbirn 05572/227710</p> <p>AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 05522/3473</p> <p>AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 05552/62371</p> <p>AMS Kleinwalsertal Walsersstraße 71 Hirschegg 05517/5222</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Kreativgruppe Schulheim Mäder</p>	<p>Zielgruppe Jugendliche mit einer Körper- oder Mehrfachbehinderung nach Vollendung der Schulpflicht bis 18 Jahren, (in Ausnahmefällen bis zu 3 Jahren) für die weder eine weiterführende Schule noch eine Ausbildung (Lehre, An- bzw. Teilehre) in Frage kommt und die nicht oder nur sehr schwer auf dem Arbeitsmarkt integriert werden können.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt direkt bei der Kreativgruppe im Schulheim Mäder nach einer Hilfeplanung der Abteilung Integrationshilfe im Amt der Vbg. Landesregierung</p>	<p>Inhalt: Die Kreativgruppe will mit ihrem Angebot Jugendlichen nach dem Ende der Schulpflicht die Möglichkeit schaffen, sich auf eine weitere Betreuung, integrative Arbeitsstruktur oder einen integrativen Arbeitsplatz vorzubereiten und diesen Weg zu begleiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenaktivität: Die Jugendlichen sollen sich ihren Möglichkeiten entsprechend in die Gruppe einbringen und aktiv am Geschehen teilnehmen können. Sie werden von den BetreuerInnen bei der Durchführung von für sie bedeutungsvollen Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit/Erholung unterstützt. Ziel ist es, ihre Handlungsfähigkeit im Alltag, die gesellschaftliche Teilhabe (Partizipation) und die Lebensqualität und -zufriedenheit zu verbessern – durch spezifische Aktivitäten, Umweltpassung und Beratung • Beteiligung und Orientierung in den Sozialraum – damit sollen die Jugendlichen die Erfahrung machen, sich für andere zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen, sich selber in die Gesellschaft einzubringen • Selbständigkeit: wir nehmen uns die Zeit, die jede/r braucht, um so selbständig wie möglich Tätigkeiten ausführen zu können wie An- und Ausziehen, WC-Gang, Essen und verschiedenen Aktivitäten • Therapie vor Ort, die in den Alltag integriert wird 	<p>Schulheim Mäder Judith Dreymann 05523 / 555 00 / 32011 0677 / 620 611 61 judith.dreymann@ismae1.snv.at www.schulheim-maeder.at</p> <p>Standort: Mäder, Neue Landstraße 4</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>KernJahr</p>	<p>Zielgruppe: Jugendliche ab 17, die Orientierung suchen: zum Beispiel mit abgeschlossener oder abgebrochener Ausbildung (Lehre oder Matura), nach dem Zivildienst oder Bundesheer, nach Studienwechsel oder -abbruch,</p> <p>Bereitschaft, offen und neugierig zu sein und Verantwortung zu übernehmen</p> <p>Zugang: keine schulischen oder inhaltlichen Voraussetzungen notwendig Anmeldung über www.kernjahr.at bzw. post@kernjahr.at</p>	<p>Dauer: acht Monate – Start: Anfang Oktober</p> <p>Inhalt: Was das KernJahr dir bietet, ist so einfach wie essentiell. Dich selbst kennen zu lernen. Wissen wer du bist. Im KernJahr bist du nicht alleine. Du bekommst einen persönlichen Coach und gehst mit deinen KollegInnen acht Monate lang auf Entdeckungsreise vom "Nicht wissen" zum "Wissen, was ich will".</p> <p>An einem Ort in Vorarlberg arbeitet eine Gruppe von maximal 12 TeilnehmerInnen gemeinsam mit TrainerInnen aus unterschiedlichen Bereichen 3 Tage pro Woche. Dabei werden Themen behandelt, für die in Schule, Lehre und Familie bisher zu wenig Platz ist. Kreativität, Globale Herausforderungen, Werte, Wünsche, Träume, Vertrauen, Verantwortung und vieles mehr sollen mit Menschen, die selbst spannende Biografien haben, erarbeitet werden.</p> <p>Die restlichen 2 Tage der Woche arbeiten die TeilnehmerInnen und verdienen damit das Geld, um die Kosten dieser Ausbildung in eigener Verantwortung selbst zu tragen. Damit soll das KernJahr annähernd kostendeckend und unabhängig arbeiten.</p> <p>Ziel: Du verlässt das KernJahr mit einem konkreten Aktionsplan für die Zukunft, in dem deine Ausbildungs- oder Berufswahl steht.</p>	<p>KernJahr Monika Wohlmuth-Schweizer 0699 11037159 post@kernjahr.at www.kernjahr.at</p> <p>Standort: Lindauerstraße 31 6911 Lochau</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Rückenwind</p>	<p>Zielgruppe: Beim AMS vorgemerkte bleibeberechtigte Flüchtlinge in Vorarlberg, Deutschkenntnisse mind. A2.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: ca. 11 Wochen, bis zu ca. 6 Monate nach Austritt ist bei Bedarf eine weitere Beratung möglich</p> <p>Inhalt: Vorbereitungsphase: laufender Einstieg Die Teilnehmer/innen können laufend in das Projekt eintreten. Es finden Clearing, Berufsorientierung, Aktivierung und die Erstellung eines Karriere- und Qualifizierungsplans statt. Er enthält Schritte (bspw. Deutsch, Ausbildungen) zur Integration auf den Arbeitsmarkt und bereitet auf die nächste Phase vor. Laufend finden auch folgende Inhalte Eingang: - Erstellung von Bewerbungsunterlagen: - Verstehen und Erarbeitung der Phasen eines Bewerbungsprozesses - Berufskunde (optional, wenn notwendig): - Auseinandersetzung mit Arbeit: - Aktive Arbeitsuche und Unterstützung</p> <p>Qualifizierungsphase Die Teilnehmer/innen, die aus dem Gruppensetting austreten (nach ca. 11 Wochen), haben die Möglichkeit noch bis zu ca. 6 Monate nach Austritt Einzelgespräche in Anspruch zu nehmen.</p> <p>Nachbetreuung - Akquise von Arbeitsplätzen oder auch Aus- und Weiterbildungsangeboten, - Persönliche Unterstützung im Sinne von Motivation und der Stärkung des Selbstbewusstseins - Lösungsorientierte Unterstützung bei Schwierigkeiten in Bezug auf berufliche oder – bei Bedarf – privaten Problematiken - Unterstützung bei der Planung möglicher Aus- und Weiterbildungen - Informations- und Abklärungsarbeit in Bezug auf Arbeit, Aus- und Weiterbildung</p> <p>Laufendes Einzelcoaching bedarfsorientierte, individuelle Begleitung und Beratung</p> <p>Ziel: Reduzierung von Hemmnissen der Beschäftigungsintegration von arbeitsmarktfernen Personengruppen.</p>	<p>FAB Administration Vorarlberg +43 5572 210014 kurse@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Färbergasse 15 6850 Dornbirn</p> <p>Fördergeber: Europäischer Sozialfond (ESF) Land Vorarlberg AMS Vorarlberg</p>

Bereich: Beschäftigung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gärtnerei • Hofladen/Hofgastronomie • Landwirtschaft • Tischlerei 	<p>Zielgruppe: Menschen mit Beeinträchtigung</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer)</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt -Aufbau der notwendigen Fähigkeiten und Kompetenzen -Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz am allgemeinen Arbeitsmarkt -Praktische Qualifizierung an internen und externen Ausbildungsplätzen -Wochenstruktur von 40 WS -Möglichkeit von Jobwärts (inkl. Schnuppern am ersten Arbeitsmarkt), Jobkombi und die Begleitung auf integrative Arbeitsplätze <p>Ziel: Tagesstruktur, Beschäftigung und Begleitung, individuelle Förderung der Entwicklung, Erlangung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.at</p> <p>Standort: Göfis, Tufers 33</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dornbirner Jugendwerkstätten 	<p>Zielgruppe: Beim Arbeitsmarktservice vorgemerkte Jugendliche unter 25 Jahren, die von Langzeitarbeitslosigkeit bedroht sind</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: max. 8 Monate</p> <p>Arbeitstraining (8 Wochen) und Transitdienstverhältnis (max. 6 Monate, im individuellen Fall auch Verlängerung möglich) in den Bereichen Unternehmen, privaten Haushalten und öffentlichen Einrichtungen: einfache Montagearbeiten, Heimarbeit, Reinigungs- und Aufräumarbeiten, Pflege der Rasen- und Gartenanlagen, Reinigung und Instandhalten von Werkstoffsammelstellen, Instandhaltung von Wanderwegen oder Mithilfe im Catering, parallel dazu kann der Hauptschulabschluss beim Projekt Leuchtturm nachgeholt werden</p> <p>Ziel: Integration von benachteiligten Personen unter 25 Jahren in den ersten Arbeitsmarkt durch die Bereitstellung von befristeten Arbeitsplätzen und sozialpädagogischen Angeboten und Qualifizierungsmodulen</p>	<p>Dornbirner Jugendwerkstätten 05572/51351 office.djw@aon.at www.sozialeunternehmen-vorarlberg.at/unternehmen/dornbirner-jugendwerkstaetten www.dornbirn.at/djw</p> <p>Standort: Dornbirn, Bildgasse 18</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg Amt der Vorarlberger Landesregierung Stadt Dornbirn</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Werkstätten</p> <ul style="list-style-type: none"> Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen</p> <p>Zugang: Anfragen können folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich.</p> <p>Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer), Verlängerung möglich</p> <p>Angebot: Personenzentrierte Begleitung von Menschen mit Behinderungen, Unterstützung bei beruflichen Qualifikationen, beim Erwerb und bei der Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung, in der Kommunikation und Interaktion, bei der Mobilität, bei der Gesundheitspflege.</p> <p>Ausrichtung: Regionale Begegnungs- und Impulszentren in enger Verbindung zu den Gemeinden</p> <p>Ziel: Wegbegleitung von Menschen mit Behinderungen zur Stärkung ihrer Teilhabe in allen Lebensbereichen, Erwerb und Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung.</p>	<p>Kontakt</p> <p>Lebenshilfe Vorarlberg Dipl. EMP Marion Josek M.A. 05523/506-0 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2 (18 Standorte in den Bezirken Bregenz, Dornbirn und Feldkirch)</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Ju-on-Job</p> <ul style="list-style-type: none"> pro mente Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren mit psychischen Belastungen oder Beeinträchtigungen, die noch keiner geregelten Tätigkeit oder Berufsausbildung nachgehen können.</p> <p>Erfolgt der Einstieg vor Vollendung des 18. Lebensjahres, ist in Ausnahmefällen eine Verlängerung der Betreuung möglich.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung oder durch Einrichtungen, ambulante Beratungsstelle, nach Erstabklärung ärztliche Zuweisung, (Reha-Schein) sowie je nach Intensität Hilfeplankonferenz erforderlich</p>	<p>Angebote</p> <p>Inhalt: In einer an der Arbeitswelt orientierten Werktherapie, wird langsam an die Herausforderungen der regulären Arbeitswelt heran geführt. Hilfestellung bei der Entwicklung eines geregelten Tagesablaufes. Produktion von Produkten, die Privatpersonen oder Firmen tatsächlich nutzen. Entlohnung in Form eines therapeutischen Taschengeldes. Durchgängige Betreuung von Fachkräften, die bei Problemen helfen.</p> <p>Werkfertigkeiten: Holzarbeit, grafische Gestaltung, Fertigen von Keramiken, Anpacken bei Umzügen</p> <p>Ziel: Der Einstieg in eine Ausbildung zu ermöglichen oder eine ganz normale Tätigkeit in einem Unternehmen zu finden.</p>	<p>Kontakt</p> <p>pro mente Vorarlberg Ju-on-Job 05572/208181 juonjob@promente-v.at www.promente-v.at/iugend</p> <p>Standort: Dornbirn, Zanzenberggasse 9</p> <p>Fördergeber: Vorarlberger Sozialfonds</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Jobkombi • Lebenshilfe Vorarlberg • Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH	Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen Zugang: Anfragen können an folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Angebot: - Sammeln von Erfahrungen am allgemeinen Arbeitsmarkt, - Probearbeiten in einem Betrieb am allgemeinen Arbeitsmarkt, - erstellen von Arbeits- und Überlassungsverträgen, - geringfügige Beschäftigungen als Zeitarbeiter am allgemeinen Arbeitsmarkt (Entlohnung angelehnt an Kollektivvertrag "Handel und Gewerbe"). Ziel: Beschäftigung am allgemeinen Arbeitsmarkt und Erwerb und Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung.	Lebenshilfe Vorarlberg Kurt Mathis 05523/506-0 0664/8395976 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at Standort: Götzis, Gartenstraße 2 Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.at Standort: Göfis, Tufers 33 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg

Bereich: Information			
Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Abteilung Lehrlinge und Jugend	Zielgruppe: Lehrlinge, Pflichtpraktikant/innen, Ferialkräfte Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung	Dauer: nach Bedarf Fachkundige Rechtsberatung Ziel: Rechtliche Information	AK Vorarlberg 050/258-2300 lehrlingsabteilung@ak-vorarlberg.at Standort: Feldkirch, Widnau 2-4 Fördergeber: AK Vorarlberg

<p>Projekt/Maßnahme Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Ausbildungsbetriebe sowie Lehrlinge und deren Eltern</p>	<p>Angebote Dauer: nach Bedarf Infos sowie Beratung von der Lehrvertragsanmeldung bis zur Lehrabschlussprüfung Ziel: Informationen rund um die duale Berufsausbildung</p>	<p>Kontakt Wirtschaftskammer Lehrlingsstelle 05522/305-1155 lehre@wkv.at http://wko.at/vlbg/lehrling Standort: WIFI Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Fördergeber: Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme BIZ - Bildungs- und Berufsberatung</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Erwachsene, Jugendliche mit/ohne Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen mit Fragestellungen zu Aus- und Fortbildung, Arbeitsmarkt und Berufschancen. Zugang: > Einzelberatung > Gruppenbetreuung und Workshops > Schulklassenmodule über Onlinebuchung für Lehrpersonen unter www.biz-buchung.at Alle Angebote sind kostenlos</p>	<p>Angebote > Individuelle Berufsberatung mit oder ohne Eltern > Betreuung von Schulklassen und anderen Gruppen in Modulen zu verschiedenen (Wunsch) Themen > Berufsinteressens-Tests > Onlinetools für berufliche Fragen > Berufskundliche Videos und Filme > Schriftliches Infomaterial > Unterstützte Selbstrecherche durch verschiedene Programme bei beruflichen Themenstellungen > Berufsinformative Veranstaltungen und Messen Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen (Neu-) Orientierung. Gemeinsame Ausarbeitung konkreter Vorstellungen und Umsetzungswege.</p>	<p>Kontakt AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 05574/691 biz.bregenz@ams.at AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 05522/3473 biz.feldkirch@ams.at AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 05552/62371 biz.bludenz@ams.at Nach Möglichkeit werden Angebote auch in externen Einrichtungen oder Schulen durchgeführt.</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Erstinformation des Arbeitsmarktservice	Zielgruppe: Jugendliche ohne Beschäftigung Zugang: Anmeldung erfolgt durch eine persönliche Vorsprache	Dauer: laufend Beratung und Angebote hinsichtlich Ausbildung und Beschäftigung Ziel: Jugendliche werden Lehrstellensuchend vorgemerkt und bekommen eine individuelle Unterstützung	AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 05574/691-0 AMS-Dornbirn Bahnhofstraße 24 6850 Dornbirn 05572/227710 AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 05522/3473 AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 05552/62371 AMS Kleinwalsertal Walserstraße 71 Hirschegg 05517/5222 Fördergeber: AMS Vorarlberg

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>BIFO - Beratung für Bildung und Beruf</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen und Erwachsene in Fragen, die mit Ausbildung, Weiterbildung und beruflichen Veränderungen verbunden sind</p> <p>Zugang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung - Kurzberatung im Informationszentrum: ohne Terminvereinbarung - Video-, Telefon- und Mailberatungen - Gruppenberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung 	<p>Angebote</p> <p>Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennenlernen, im Gespräch mit und ohne Potenzialanalyse</p> <p>Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten</p> <p>Informationen über passende Aus- und Weiterbildungen und Alternativen</p> <p>Unterstützung bei der Realisierung z.B. Stellensuche, Bewerbung etc.</p> <p>Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen Veränderung und gemeinsame Planung der nächsten Schritte</p>	<p>Kontakt</p> <p>BIFO 05572/317 17 info@bifo.at www.bifo.at</p> <p>Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14</p> <p>bei Bedarf auch in externen Einrichtungen</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Nachhilfe, Ferienjobs, Lehrstellen, Auslandsaufenthalte Workshops</p> <p>• aha – Jugendinfo Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen aller Schularten</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Angebote</p> <ul style="list-style-type: none"> • Online-Nachhilfebörse: private Nachhilfe durch Schüler/innen, Student/innen oder Berufstätige • Infos zur Ferienjobsuche und Online-Ferienjobbörse • Infos zur Lehrstellensuche und Online-Lehrstellenbörse • Auslandsaufenthalte: Überblick über Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte • aha plus: Engagieren, Punkte sammeln & Chancen nützen • aha card: Ermäßigungen, Altersnachweis und Zugang zu aha plus <p>Diverse Workshopangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lost in information – suchen, finden, entscheiden • Surf smart - WhatsApp, Snapchat & Co – digitale Medien kompetent nutzen • Medienanalyse • Debatte & Redekunst • aha plus - Pluspunkt Ehrenamt <p>Ziel: Information/Unterstützung von Schüler/innen, Eltern und Multiplikator/innen</p>	<p>Kontakt</p> <p>aha Jugendinfo Vorarlberg 05572/52212 aha@aha.or.at www.aha.or.at</p> <p>Standorte Bregenz, Belruptstraße 1 Dornbirn, Bahnhofstraße 12 Bludenz, Mühlgasse 1</p> <p>Bei Bedarf auch in externen Einrichtungen</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg, Städte Dornbirn, Bregenz, Bludenz, BMFJ</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Österreichischer Integrationsfonds - Integrationszentrum Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe: Asylberechtigte, subsidiär Schutzberechtigte und Drittstaatsangehörige; Menschen mit Migrationshintergrund; Institutionen, Organisationen und Multiplikator/innen im Integrations-, Sozial- und Bildungsbereich; die österreichische Gesellschaft</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Das Integrationszentrum Vorarlberg berät Zuwander/innen in der Bereichen Sprache, Bildung und Beruf.</p> <p>Beratungsschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Integrationsberatung für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte gemäß Asylgesetz - Fördermöglichkeiten durch den ÖIF für Deutschkurse -Informationen und Anmeldung zum Werte- und Orientierungskurs „Mein Leben in Österreich“ sowie zu Vertiefungskursen -Information zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen -Ehrenamtliches Engagement -Stipendien für Studierende -Integrationsprogramme in der Nähe (ZUSAMMEN:ÖSTERREICH Schulbesuche, "Teampay ohne Abseits"...)) <p>Ziel: Integrationsangebote sollen Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte dabei unterstützen so rasch wie möglich selbsterhaltungsfähig zu werden. Im Fokus steht dabei das Erlernen der deutschen Sprache und das Kennenlernen der Regeln und Werte des Zusammenlebens in Österreich.</p>	<p>Integrationszentrum Vorarlberg 05574 / 434 87 - 450 vorarlberg@integrationsfonds.at www.integrationsfonds.at</p> <p>Standort: Bregenz, Bahnhofstraße 10</p> <p>Fördergeber: Der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) ist ein Fonds der Republik Österreich und ein Partner des Bundes in der Integrationsförderung</p>